



SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Übach-Palenberg

Vorsitzender: Heiner Weißborn
Stellvertretende Vorsitzende: Bärbel Bartel
Geschäftsführer: Norma Kuhlmei
Rölkenstr. 35
52531 Übach-Palenberg
Tel.: 02451/45756
Fax: 02451/49624
E-Mail: info@weissborn-heiner.de



Heiner Weißborn, Rölkenstr. 35, 52531 Übach-Palenberg

An den
Bürgermeister
der Stadt Übach-Palenberg
Herr Wolfgang Jungnitsch
Rathausplatz 4

52531 Übach-Palenberg

19.09.2011



Eilantrag zum Umgang mit Kredit- und Geldgeschäften

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD-Fraktion stellt nach § 5 der Geschäftsordnung des Rates folgenden Antrag:

Alle zukünftigen Kredit- und Geldgeschäfte sind ab sofort vom Haupt- und Finanzausschuss zu genehmigen.

Jeweils halbjährlich ist vom Bürgermeister der aktuelle Stand aller Verbindlichkeiten aufzuzeigen.

Ebenso wird dem Haupt- und Finanzausschuss quartalsweise ein Bericht über das städtische Schuldenmanagement vorgelegt.

Zum Abschluss von Verträgen, die nicht den üblichen Kreditgeschäften entsprechen, oder gar auch nur ansatzweise als spekulativ anzusehen sind, bedarf es der Zustimmung des Rates in namentlicher Abstimmung.

Begründung:

Begründet und bestärkt durch die aktuelle finanzielle Entwicklung zweier Derivat-Verträge, ist die SPD-Fraktion der Auffassung, dass es nicht dem Bürgermeister allein überlassen bleiben kann, langfristige vertragliche Bindungen mit enormen finanziellen Auswirkungen abzuschließen, oder gar spekulative Geschäfte einzugehen.

Ohne an dieser Stelle auch nur ansatzweise die aktuelle Entwicklung bewerten zu wollen, oder gar Schuldzuweisungen auszusprechen, müssen zukünftig die gewählten Ratsvertreter aktiv gestaltend mitwirken und entscheiden. An der derzeitigen Entwicklung von zwei Derivat-Geschäften lässt sich ablesen, wie schwierig und risikoreich solche Geldgeschäfte sein können. Selbst die Gemeindeprüfungsanstalt hat, anlässlich der überörtlichen Prüfung der Stadt Übach-Palenberg im Jahr 2005 eine ausdrückliche Empfehlung für ein aktives Zinsmanagement und Zinssicherungsinstrumente ausgesprochen. Dort heißt es wörtlich:

"Die Stadt hat im Prüfungszeitraum ein konsequentes Schuldenmanagement nicht verfolgt, obwohl am Markt günstige Konditionen hätten erzielt werden können. Ein Schuldenmanagement geht über

*einen bloßen Vergleich augenblicklicher Zinskonditionen hinaus **und nutzt nach Prüfung der Vorteilhaftigkeit ggf. auch internationale Zins- und Währungsderivate.** Nunmehr wurde mit der West LB am 22.08.2005 ein Rahmenvertrag abgeschlossen, um ein aktives Zinsmanagement zu betreiben und die Vorteile einer teilweise variablen Finanzierung zu nutzen. Die ersten zwei Zins-Swap-Verträge wurden bereits unterzeichnet. Den Abschluss der Rahmenvereinbarung sowie die ersten zwei Zins-Swap Geschäfte bewerten wir positiv. Mit einem bewussten Schuldenmanagement kann die Stadt positive Zinsspareffekte erzielen."*

Auf Grund der Erfahrung mit diesen beiden Geschäften halten wir es für falsch, dass der Bürgermeister diese zukünftig allein abschließen kann. An diesen, in der Vergangenheit als "laufendes Geschäft der Verwaltung" betrachtetes Verfahren, wollen wir zukünftig die politisch Verantwortlichen beteiligen.

Solche Entscheidungen gilt es auf viele Schultern zu stellen, um auch den Veränderungen und den Anforderungen der aktuellen Situation gerecht zu werden.

Mit freundlichen Grüßen,



Heiner Weißborn



Bärbel Bartel